

Matthias Kühne

Erfolgreiche Sanierung des Kunststoffverarbeiters BORSI

Pressemitteilung zum Sanierungsverfahren BORSI

- Insolvenzplan zur Sanierung erlangt Rechtskraft
- Alle rund 150 Arbeitsplätze sowie der Standort Schutterwald bleiben erhalten
- Begonnene Wandlung des Unternehmens zum Automobilzulieferer während des Verfahrens weiter forciert

Schutterwald. Die Sanierung des Schutterwälder Kunststoffverarbeiters BORSI ist geglückt. Der von dem Unternehmen vorgelegte Insolvenzplan hat am Mittwoch, 5.12.2018, Rechtskraft erlangt. Damit bleiben alle rund 150 Arbeitsplätze sowie der Standort Schutterwald erhalten.

Ein Insolvenzplan ist eine Art Vergleich des Unternehmens mit seinen Gläubigern und hatte zum Ziel, BORSI von seiner Schuldenlast zu befreien und den Kunden, auch als Automobilzulieferer, erhalten zu bleiben. „Die Gläubiger haben unserem Vergleichsangebot zugestimmt und damit den Weg freigemacht, dass dieses traditionsreiche Unternehmen erhalten bleiben kann“, sagt Sanierungsberater Matthias Kühne von der KANZLEI NICKERT, die das Unternehmen durch das Sanierungsverfahren in Eigenverwaltung als juristischer Berater der Geschäftsführer Peter G. Breer und Steffen Krimmer begleitete.

Die Geschäftsführer Breer und Krimmer und der vom Gericht bestellte Sachwalter Dr. Dirk Pehl von Schultze & Braun hatten das Unternehmen nach dem Insolvenzantrag im Januar fortgeführt und intensiv an einer Sanierungsmöglichkeit gearbeitet. „Zusätzlich haben wir begonnen, BORSI auch operativ weiter umzugestalten, um die begonnene Wandlung hin zu einem Automobilzulieferer zu forcieren und

abzuschließen“, berichten Breer und Krimmer. Dafür hatte das Unternehmen Unterstützung durch das auf die Automobilbranche spezialisierte Beratungsunternehmen sy.con erhalten.

„Die gute Zusammenarbeit der Beteiligten war ein Schlüsselfaktor für die gelungene Sanierung der BORSI GmbH & Co. KG“, lobt Sachwalter Dr. Pehl. „Es freut mich besonders, dass praktisch alle Arbeitsplätze erhalten werden konnten und der Betrieb erfolgreich weitergeführt werden kann.“

BORSI kann wieder mit voller Kraft aus dem Restrukturierungsverfahren entlassen werden. Ein besonderer Dank geht an die Lieferanten, Kunden und Mitarbeiter, die BORSI während des Sanierungsverfahrens die Treue gehalten haben.

BORSI blickt auf eine rund 200-jährige Tradition als Unternehmen zurück. Seit seinen Anfängen als Glasveredeler und Glasdekor-Hersteller entwickelte sich BORSI zu einem heute hochspezialisierten Unternehmen der Kunststoff-Tiefziehtechnik in Verbindung mit dem Siebdruck. Mit seinen Geschäftsbereichen Leuchtwerbung und Automotive Mould Systems, in dem BORSI technische Teile für Nutzfahrzeuge und Caravans sowie für Maschinenbau und Landwirtschaft herstellt, erwirtschaftet das Unternehmen einen Umsatz von rund 17 Millionen Euro.



Über **KANZLEI NICKERT**, Offenburg:

Die KANZLEI NICKERT ist eine Unternehmerkanzlei im besten Sinne: Sie bietet in den Bereichen Rechtsberatung, Steuerberatung und betriebswirtschaftliche Beratung all diejenigen Dienstleistungen an, die ein Unternehmen / Unternehmer klassischerweise benötigt. Rechtsanwälte, Fachanwälte für Insolvenzrecht, Fachanwälte für Steuerrecht, Betriebswirte und Steuerberater arbeiten dabei Hand in Hand.

Mit ihren über 20 Mitarbeitern begleitet die Kanzlei Firmen von der Unternehmensgründung über Wachstumsfragen und Umstrukturierungsaufgaben bis hin zu Nachfolgethemen – stets getreu dem Motto: „Wir denken schon mal vor.“ Die **KANZLEI NICKERT** versteht sich dabei als Partner zur strategischen Unternehmensausrichtung. Mit ihren Experten aus Wirtschafts-, Rechts- und Steuerberatung berät die Kanzlei Firmen kompetent zu individuellen Unternehmenssituationen.

Im Projektgeschäft bietet die Kanzlei Beratung in ihren Spezialgebieten an, insbesondere in der Sanierungsberatung, Unternehmensbewertung und beim Unternehmenskauf und -verkauf. Hier sind wir auch Ansprechpartner für Steuerberater, Wirtschaftsprüfer und Rechtsanwälte zur gemeinschaftlichen Betreuung Ihrer Mandanten.

Die **KANZLEI NICKERT** ist seit März 2009 zertifiziert nach ISO 9001:2015 und für die Steuerberatung zusätzlich nach dem DStV-Qualitätssiegel, dem Qualitätsstandard des Deutschen Steuerberaterverbandes.

2009, 2011, 2015, 2017, 2018 wurde die **KANZLEI NICKERT** von FOCUS MONEY in die Liste der TOP-Steuerberater aufgenommen. 2015, 2016, 2017, 2018 erhielt sie von FOCUS SPEZIAL die Auszeichnung als Top-Steuerberatungskanzlei.